

Schweizerische Stiftung für die Hilfe an Straffällige und ihre Familien
Fondation suisse pour l'aide aux condamnés et à leur familles

3000 Bern

Jahresbericht 2018

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 11. Juni 2018 in Zürich die statutarischen Geschäfte entsprechend den Anträgen des Stiftungsausschusses genehmigt.

Weiter wurden Martin Abele und Ronald Sutter neu in den Stiftungsrat gewählt. Die beiden sind auch Mitglieder des Ausschusses und ersetzen Caroline Weber und Isabelle Bindschedler. Nadia Rosero wurde als Vice - Präsidentin gewählt. Ebenfalls gewählt wurde Simon Kägi, unser neuer Kassier, als Nachfolger von Marion Arnold.

Die zurück getretenen Mitglieder wurden mit herzlichem Dank und Geschenk für die teilweise sehr langjährige Mitarbeit im Stiftungsrat und –ausschuss verabschiedet.

Stiftungsausschuss

Der Stiftungsausschuss tagte im Berichtsjahr an drei ordentlichen Sitzungen. Eine wurde infolge fehlender Gesuche abgesagt.

Die neuen Mitglieder haben sich gut im Ausschuss eingearbeitet und die Zusammenarbeit läuft, wie bisher, sehr gut. Simon Kägi wurde von Marion Arnold umfassend in die Geschäfte eingeführt, sodass die Kontinuität in der Rechnungsführung gewährt ist.

In einem Fall wurde ein Coaching von Ronald Sutter in Anspruch genommen. Er führt dieses Beratungsangebot der Stiftung weiter, das bisher von Caroline Weber betreut wurde. Es wurde 2006 zur Unterstützung von Partnerorganisationen eingeführt, in letzter Zeit aber wenig nachgefragt. Dennoch erachten wir das Angebot weiterhin als sinnvoll und zweckmässig. Wenig erfahrene Mitarbeitende in den Bewährungshilfen können mit dieser Unterstützung evt. zu einer Sanierung bei ihren KlientInnen motiviert werden.

Falls Tagungen, Kurse, Austauschgefässe etc. im Bereich Bewährungshilfe oder Strafvollzug bestehen, kann das Angebot auch einmal wieder durch StiftungsrätInnen etc., die in solchen Gremien engagiert sind, bekannt gemacht werden.

Darlehen, Unterstützungen, Erlasse und Abschreibungen

Übersicht über Gesuche und Darlehen im vergangenen Geschäftsjahr.

Eingegangene Gesuche total:	15
Vom Stiftungsausschuss bearbeitet:	9
Bewilligt (davon 5 rückzahlbare Darlehen sowie 1 Unterstützungsbeitrag für Weiterbildung)	6
Zurückgezogen:	1
Abgelehnt:	2
Zurückgestellt:	0
Unterstützungsbeiträge:	Fr. 2000.-
Erlasse:	Fr. 0.-
Abschreibungen:	Fr. 0.-

Mit der Auszahlung von Fr. 41'400.- konnten Schulden im Gesamtvolumen von Fr. 358'565.90 abgelöst werden (245'000.- betreffen einen Konkurs). Die Gesuche stammten aus den Kantonen SG, BS und BE. Die vom Stiftungsausschuss abgelehnten Gesuche entsprachen nicht dem Stiftungszweck oder wurden, mit Hinweis auf einen erforderlichen Partner (kant. Bewährungshilfe, Fachstellen für Schuldensanierung etc.) für die Zusammenarbeit mit der Stiftung, zurückgegeben. Drei Gesuche um Unterstützung im Gesamtbetrag von Fr. 2000.- konnten bewilligt werden. Bedingung für die Ausrichtung von Unterstützungsbeiträgen ist jeweils die Zusage von Beiträgen weiterer Stiftungen.

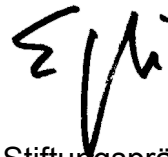
In einem Fall wurde das Gesuch um einen Unterstützungsbeitrag von Fr. 3000.- aufgeteilt in ein Darlehen von Fr. 2400.- und Unterstützung von Fr. 600.-. Damit wurde eine Rückzahlung des Darlehens für die Klientin, in kleinen Raten, möglich.

Drei Darlehen im Gesamtbetrag von 15'970.- wurden im Berichtsjahr vollständig amortisiert.

Zehn Darlehen waren per 31. Dezember 2018 aktiv. Die Gesamtsumme der aktuell offenen Darlehen per 31. Dezember 2018 beträgt Fr. 50'330.-.

Schöfflisdorf, 11. April 2019

Paul Egli



Stiftungspräsident